

Rechenschaftsbericht der ZFC-Schiedsrichter 2023/24

Unsere vor Saisonbeginn im Juli 2023 aktive Schiedsrichtergruppe umfasste folgende Sportfreunde:

Michael Kahl	Schiedsrichter-Beobachter DFB/NOFV Bereich
Matthias Müller	Schiedsrichter Beobachter Thüringer Fußball-Verband
Matthias Lämmchen	Schiedsrichter NOFV Regionalliga
Rick Jakob	DFB-Beachsoccer und Futsal Schiedsrichter
Jonas Kießhauer	Schiedsrichter Kreisoberliga
Andre Rudolph	Schiedsrichter Kreisoberliga
Steffen Rohde	Schiedsrichter Kreisoberliga
Bernd Wirth	Schiedsrichter Kreisliga
Tim Kolditz	Schiedsrichter Kreisliga
Jürgen Schmidt	Schiedsrichter Assistent / Nachwuchs
Marco Pilz	Schiedsrichter im SFV
Sarah Such	Schiedsrichterin im SFV

Somit stehen wir im Thüringer Fußballverband, trotz des Ausscheidens von Dana Rohde, mit unserer Anzahl aktiver Schiedsrichter und Beobachter immer noch in vorderster Reihe als Verein. Leider verabschiedete sich Dana aus unserer aktiven Garde, blieb aber umso mehr dem Verein im Catering und Mädchen für alles erhalten. Als Mutter von 3 Kindern muss man dafür allerhöchsten Respekt zollen, wie Fußball in der Familie Rohde gelebt wird.

Da sind auch wir am springenden Punkt „Nachwuchs-Gewinnung“ angekommen.

Unser Sportfreund Matthias Müller als Pate stellte uns beim alljährlichen Beisammensein der Schiedsrichter einen 16jährigen Sportfreund aus Gera vor, welcher in dem Alter schon auf sich aufmerksam gemacht hat. Das Angebot, zu unserem Verein zu wechseln, um sich nochmals sportlich weiterzuentwickeln und dabei insbesondere genau auf SR-Themen gerichtet unterstützt zu werden, nahm er nach Rücksprache mit seinen Eltern letztendlich auch an und zählt offiziell seit Sommer 2024 zu uns. Unser Altersdurchschnitt wurde damit nach langer Zeit mal wieder reduziert. Gerade bei jungen Aktiven verändern sich aktuell Interessen und die Anzahl aktiver Schiedsrichter fällt nicht nur im Landesmaßstab überproportional. Das Thema Gewinnung aktiver, d.h. jedes Wochenende pfeifender, Schiedsrichter ist auf DFB-Ebene ganz oben auf der Agenda. Dabei sollten vor allem die Vereine Interesse zeigen, junge oder auch erfahrene Leute dafür zu gewinnen.

Ansonsten prognostiziere ich wiederholt eine Vielzahl ausfallender, oder von Betreuern, Trainern oder Zuschauern zu leitender Spiele, auf den untersten Ebenen, mit den entsprechenden „Nebengeräuschen“.

Wir als Verein sind daher noch verschont, aber vorbeugen ist besser als heilen.

Die gesamte Saison lief recht unspektakulär ab, Alltag halt. Auf Vereinsseite übernahmen wir wie gehabt eine Vielzahl von Testspielen, Rasen- und Hallenturnieren unentgeltlich.

Dabei gibt es aber auch bei uns das Problem der Verfügbarkeit, da nur sehr wenige von uns im Ort oder in der Nähe wohnen oder arbeiten und studieren.

Mehrere Testspiele nebeneinander abzusichern ist auch uns unmöglich, zumal einige Sportfreunde noch als Organisatoren, Betreuer, Trainer oder Mütter von kleinen Kindern im Leben stehen.

Der Kontakt und Umgang mit Präsidium und Spielorganisationsleiter Jochen Slawinsky sowie Nachwuchsleiter Manuel Starke verlief dabei stets auf ausgesprochen guter Art und Weise und dem oftmals „kurzen Dienstweg“.

Unser gemeinsames SR-Treffen kurz vor Weihnachten ist dabei auch zur sehr guten Tradition geworden, zumal es sich der Präsident niemals nehmen lässt, mit kleinen Überraschungen Dank zu sagen.

Wer Interesse hat, bei uns mal mehr reinzuschnuppern und noch etwas Taschengeld am Wochenende sportlich verdienen möchte, kann mich gern direkt ansprechen oder über die Geschäftsstelle des ZFC Meuselwitz Kontakt aufnehmen. Ich habe für alle Interessenten ein offenes Ohr und noch mindestens 2 weitere neue Sportfreunde für 2025 in petto. Versprochen!

gez. Michael Kahl

Schiedsrichter Obmann des ZFC Meuselwitz

Meuselwitz, 08.10.2024